

## Zur Losung vom 29. Januar 2021

*Viele, die im Staub der Erde schlafen, werden aufwachen, die einen zum ewigen Leben, die andern zu ewiger Schmach und Schande.*

*Daniel 12,2*

*Der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus unserm Herrn.*

*Römer 6,23*

Das Leben geht weiter. Unser Leben.

Trauernde sagen das, manchmal seufzend, manchmal entschuldigend.

Das Leben geht weiter.

Gilt das auch für die Verstorbenen? Wie geht es mit ihnen weiter nach dem Sterben?

Was wissen wir denn? Es ist noch niemand zurückgekommen!

Und dann haben wir manche Vorstellungen früherer Zeiten oder anderer Glaubensrichtungen im Kopf. Manche Bilder vom Weltgericht und dem Tag des Zorns. Oder die Ansage aus dem Danielbuch heute: Viele, die im Staub der Erde schlafen, werden aufwachen, die einen zum ewigen Leben, die andern zu ewiger Schmach und Schande

So werde ich die Angst vor dem Sterben aber nicht los – falls ich die überhaupt losbekommen kann.

Günther Grass sagte ein paar Wochen vor seinem Tod in einem Interview, er habe keine Angst vor dem Sterben, wünsche sich aber, nicht so schnell vergessen zu werden. Er hoffe, ein oder zwei seiner Werke würden dazu dienen, dass er noch lange im Gedächtnis bleibt.

Was hinterlasse ich der Nachwelt, den Menschen nach mir? Große Werke habe ich nicht vorzuweisen, bloß mein Leben als Christin. Doch ist ein einzelnes christliches Leben unter zwei Milliarden erinnerungswürdig? Was bleibt, wenn nichts mehr von mir da ist?

„Die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn.“ sagt Paulus.

Ich muss keine Höllen-Angst haben. Unser gelebtes Leben wird nach dem Tod nicht storniert. Jesus zerriss die Verbindung von Tod und Sünde.

Leben ist die Zukunft. Wir gehen weiter, wie wir sind und egal, was wir waren.

Das Leben geht weiter

Ihre Pfarrerin Christine Kern